

Unsere Schützenmeister

- 1904 bis 1909 Schützenmeister Josef Reithmeier;
1907 unter Schützenmeister Joseph Reitmeier fand das erste Josefi-Preis-Schießen statt.
- 1909 bis 1919 Schützenmeister Johann Leitner
- 1919 bis 1924 Schützenmeister Gregor Schönbuchner
- 1925 Schützenmeister Anton Egg
- 1925 bis 1926 Schützenmeister Franz Xaver Wagner
- 1926 bis 1930 Schützenmeister Georg Mayer
- 1930 bis 1936 Schützenmeister Anton Egg; Ehrenschiützenmeister 1932
- 1936 bis 1944 Schützenmeister Josef Straßgütel (Vereinsführer)
- 1944 bis 1950 wurde der Schießbetrieb eingestellt.
- 1950 bis 1953 Schützenmeister Wolfgang Leonard sen.;
- 1950 Neuanfang unter Schützenmeister Wolfgang Leonard sen.
- 1953 bis 1963 Schützenmeister Johann Urban
- 1963 bis 1975 Schützenmeister Fritz Reithmeier; Fritz Reithmeier und Vorgänger Johann Urban beschloss 1971 den Bau eines neuen Schützenheims.

- 1975 bis 1990 Schützenmeister Hans Scherfler;
1978 wurde der Schützenverein ins Vereinsregister eingetragen



- 1991 bis 2007 Schützenmeister Lorenz Bodmaier
- 2007 bis 2023 Schützenmeister Dieter Maier
- 2023 Schützenmeisterin Regina Maier



Neuer Schützenmeister in Zellerreit

Johann Scherfler löst den abgetretenen Vorstand Reitmeier ab

Die Schützengesellschaft Zellerreit hielt im Schützenheim im Gasthaus Esterer ihre Jahreshauptversammlung mit den fälligen Neuwahlen ab, zu der Schützenmeister Reitmeier zahlreiche Mitglieder begrüßte. Schriftführer Heribert Hein verlas die wichtigsten Vereinsveranstaltungen, die in den vergangenen Jahren stattgefunden haben. Er gab bekannt, daß der Verein zur Zeit 31 Mitglieder zählt, darunter 20 Jugendliche und zehn Frauen. Der Bericht vom Kassier Georg Deml junior zeigte, daß die Finanzen in bester Ordnung sind.

Schützenmeister Reitmeier zollte dem bisherigen Sportwart Johann Scherfler ein besonderes Lob für seine hervorragende Jugendarbeit. Sein Dank galt auch Luitpold Stanner, der seine Bauhütte als Schießstand für das Rossenschießen zur Verfügung stellte. Reitmeier würdigte die guten Leistungen der beiden im Gauwettkampf stehenden Rundenwet-

kampfmanschaften, besonders aber die Mannschaft Zellerreit I, die in der Gruppe AII schießt und die Chance hat, in eine höhere Klasse aufzusteigen.

Bei den anschließenden Neuwahlen trat der bisherige Schützenmeister Fritz Reitmeier auf eigenen Wunsch hin zurück. Folgende Mitglieder wurden in den Vereinsvorstand gewählt: Vorstand und Schützenmeister Johann Scherfler, Zweiter Vorstand Fritz Reitmeier, Kassier Georg Deml junior, zweite Kassierin Edith Häuslmann, Schriftführer Heribert Hein und Zweite Schriftführerin Angela Hein. Dem Vereinsausschuß gehören nun als Waffen- und Jugendwart Lorenz Bodmaier sowie Kassenprüfer Johann Schuster. Schützenmeister Hans Scherfler gab schließlich noch bekannt, daß die neue Schießsaison 1975/76 der Zellerreiter Schützengesellschaft am Freitag, 24. Oktober, 19 Uhr, mit dem Anfangsschießen im Schützenheim einsetzt wird.

Neuer Vorstand bei Zellerreiter Schützen

Ära „Bodmaier Lenz“ zu Ende

Zellerreit (prj) - Neben der Neuwahl mit einer nahezu kompletten Umstrukturierung der Vorstandschaft war die Ernennung von Georg Deml zum Ehrenmitglied ein Höhepunkt bei der Jahresversammlung der Schützengesellschaft Zellerreit. Mit einer besonderen Beachtung stand aber der bisherige Schützenmeister, Lorenz Bodmaier in vielfacher Hinsicht im Mittelpunkt des Geschehens. Nach drei Jahrzehnten wird er dem Verein künftighin nur noch als herausragender Schütze bei auswärtigen Wettkämpfen zur Verfügung stehen. Schon vor der Hochzeit hatte er seiner aus Reitmehring stammenden Monika versprochen, gleich nach der nächsten Neuwahl ins Lager der Wagnerwit-Schützen zu wechseln. Aber obwohl er seitdem in Reitmehring wohnhaft ist, blieb er dennoch mit Leib und Seele dem Zellerreiter Verein verbunden. Und auch in allen noch folgenden Neuwahlen ließ sich Lorenz Bodmaier vom Zeugwart zum Jugendleiter und weiter zum Sportleiter ernennen. Und dann ab 1990, nach dem tragischen Unfalltod seines Vorgängers, übte er sich als Vorstand seines Heimatvereins ganz besonders verpflichtet. Nun endlich wollte er sein Versprechen einlösen. Als Abschiedsgeschenk und als Dank für die vertrauensvolle Unterstützung während seiner 16-jährigen Amtszeit als Zellerreiter Schützenmeister stiftete Lorenz Bodmaier eine besonders rare Schützenscheibe. Und so zieht jetzt wieder eine Replik der Königscheibe vom ersten Zellerreiter Schützenkönigschießen am 9. und 15. August 1925 das Schützenheim in Zellerreit.

Lorenz Bodmaier und Georg Deml, der nach 33 Jahren als Kassier einer Generationenwechsel würdig fand und deshalb ebenfalls nicht mehr als Kandidat zur Verfügung stand, haben die Neuwahlen gut vorbereitet. Neuer Schützenmeister ist Dieter Maier der von Martin Puriner als Stellvertreter unterstützt wird, neuer Kassier ist Manfred Steinböck zusammen mit Elke Buchner. Zu einem Rollenwechsel zwischen Schriftführer und Stellvertreterin kam es im familiären Rahmen bei Andrea Deml und Schwager-tochter Andrea Aicher. Jugendleiterin bleibt Regina Maier, Klaus Deml als Stellvertreter. Das Amt des Sportleiters, das bisher Dieter Maier innehatte, wird jetzt von Josef Panzer bekleidet. Damenleiterin bleibt Angela Hein und Josef Bodmaier bleibt Zeugwart. Als Zweiter Zeugwart ist Johann Deml der Nachfolger des überraschend gestorbenen Vorgängers Reinhard Maier.

Neu in der Vorstandschaft sind die Jugendsprecher Christian Lipp und Cornelia Neumann. Kassierin bleibt Hildegard Süßmaier zusammen mit Regina Häuslmann. Für das sogenannte Sonderamt zur Beschaffung von Jubiläumsgeschenken und Sachpreisen für Siegerehrungen stellte sich die Frau des neuen Schützenmeisters, Utschi Maier, zur Verfügung. Keine Veränderung gab es bei der Fahnenabordnung, die aus Fabrich Hans Scherfler und den beiden Begleitern Andreas Steinböck und Johann Deml besteht.



Lorenz Bodmaier mit der historischen Königscheibe, sein Nachfolger als Schützenmeister Dieter Maier und Georg Deml mit seiner Urkunde als Ehrenmitglied (von links). Foto: Pankstörfer